



Meyendorffstr. 4, 39365 Ummendorf  
E-Mail: [nadine.panteleon@landkreis-boerde.de](mailto:nadine.panteleon@landkreis-boerde.de)  
Web: [www.boerde-museum-burg-ummendorf.de](http://www.boerde-museum-burg-ummendorf.de)

# BÖRDE LEBEN VS. BÖRDE KUNST

**Laufzeit: 9.12.2020 – 31.12.2021**

Finanzierungsvolumen: 126.459,50 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Digitalisierung und Präsentation von Börde-typischen Motiven in Museumsangeboten

Das 1924 gegründete Börde-Museum in der Burg Ummendorf hat einen großen Bestand an Fotos, Malereien und Zeichnungen, die sich motivisch mit der Börde befassen, bzw. diese darstellen. Ein Teil dieser Objekte wird im Zuge des Projektes digitalisiert und dabei über die Plattform museum-digital zugänglich gemacht. Die Aufarbeitung des Bestandes ermöglicht auch einen Vergleich zwischen der "fotografischen Realität" und der "künstlerischen Darstellung" in bildlicher Form. Innerhalb des Projektes finden verschiedene Formate der Bürgerbeteiligung statt. An Aktionstagen können Besucher\*innen mehr über die Museumsarbeit erfahren und eigene Bilder digitalisieren lassen. Am Ende des Projektes stehen zudem mehrere Zielgruppen gerechte Online-Angebote zur Verfügung. Dazu gehört auch ein lehrreiches Wimmelspiel für die jüngere Generation.

Die erstellten Digitalisate bleiben auch nach dem Projektabschluss erhalten und sind weiterhin verfügbar.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Kultur und Medien im digitalen Wandel



Am Kloster 1, 38820 Halberstadt

E-Mail: [info@aslsp.org](mailto:info@aslsp.org)

Web: [www.aslsp.org](http://www.aslsp.org)

# E-GUIDE CAGE ORGEL HALBERSTADT

**Laufzeit: 9.7.2021 – 31.12.2021**

Finanzierungsvolumen: 39.800 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Das Projekt „eGuide Cage Orgel Halberstadt“ soll internationalen Besuchern des John-Cage-Organ-Kunstprojektes bessere und der Bekanntheit angemessene Informationsmöglichkeit bieten sowie die weitestgehend ehrenamtlich arbeitenden Besucherführer entlastend unterstützen. Der eGuide soll auf der Homepage der Stiftung ([www.aslsp.org/de](http://www.aslsp.org/de)) eingebunden werden und über ein von der Stiftung in der Kirche zu installierendes, kosten- und barrierefrei zugängliches WLAN erreicht werden. Der eGuide ermöglicht den Besuchern, sich mit digitalen Fotopanoramen interaktiv durch die Kirche bewegen und Informationen zum Kunstprojekt, zur Orgel und zur Burchardi-Kirche durch Anwählen markierter Infopoints zu erhalten. Diese Informationen sollen mit Bildmaterial und gesprochenen Texten in acht Sprachen kurz und allgemeinverständlich angeboten werden. Die verschiedenen, durch Hotspots markierte Fotopanorama-Standorte ermöglichen dem Besucher, sich virtuell im Raum zu bewegen, diesen zu erkunden und interessante Hörstandorte zu erreichen. In jeder Sprache sollen 12 auf den Panoramen markierte Objekte zum Erlangen von Hintergrundinformationen und Zusatzfunktionalitäten anwählbar sein.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Digitale Daseinsvorsorge  
und Nachhaltigkeit

Kultur und Medien im  
digitalen Wandel



Sandtorstr. 22, 39106 Magdeburg  
Telefon: (0391) 409 04 76  
E-Mail: stefan.scharf@iff.fraunhofer.de  
Web: www.iff.fraunhofer.de

# TECHNOLOGIE- UND KOMPETENZPLATTFORM >CONNECT<

**Laufzeit: 1.4.2020 – 30.9.2021**

Finanzierungsvolumen: 199.676 Euro, zzgl. Eigenanteil



**Gemeinsam Forschen  
Jetzt Partner werden**  
Für kleine und mittlere Unternehmen

## Ziele & Inhalte

Das Fraunhofer IFF verfolgt den Aufbau einer „Kompetenz- und Wissensplattform CONNECT“ zur Entwicklung einer digitalen, erweiterbaren Plattform für effizienten und einfachen Wissenstransfer zwischen Forschung und industrieller Anwendung. Ziel ist, interessierte Anwender der industriellen Praxis, konkret regionale KMU, und wissenschaftliche Forschung zu verbinden und unternehmensspezifische Potenziale der Digitalisierung – im produktionstechnischen Kontext – zu identifizieren. Um eine zentralen Anlaufstelle für regionale Unternehmen zu etablieren, wurde mit >CONNECT< eine webbasierte und mandantenfähige Infrastruktur entwickelt, die Wert auf modulare Erweiterbarkeit legt. Neben dem grundlegenden infrastrukturellen Aufbau dieser Plattform und der Entwicklung neuartiger virtueller und interaktiver Formate, die eine zielführende Sensibilisierung als auch einen praxistauglichen Informationsaustausch ermöglichen, konnte insbesondere der Prototyp eines innovativen Evaluierungstools zur standardisierten Identifizierung der individuellen Unternehmensbedarfe entwickelt werden. Die Lösung ermöglicht Direktzugriff durch Nutzen, also eine freie Navigation und somit gezielte Evaluierung der tatsächlichen Bedarfslagen.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Digitale Infrastrukturen  
Wirtschaft, Wissenschaft  
und Arbeit 4.0



# ENTWICKLUNGSPROJEKTE IM DIGITALEN RUNDFUNK DAB+ DIGITALE RUNDFUNKDIENSTE FÜR PRIVATE HÖRFUNKVERANSTALTER

**Laufzeit: 7.1.2019 – 31.12.2020**

Finanzierungsvolumen: 93.376 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Durch das Entwicklungsprojekt konnten die Rahmenbedingungen für die privaten Hörfunkveranstalter Sachsen-Anhalts nachhaltig verbessert und die dauerhafte Etablierung des digitalerterrestrischen Radios DAB+ gesichert werden. Es konnte die bereits entwickelte Lösung der „programmbezogenen dynamischen Rekonfiguration“ zur Übertragung regionaler Programmbestandteile erfolgreich in den Regelbetrieb überführt werden.

Des Weiteren konnte ein Katastrophen-Warnsystem mittels EWF (Emergency Warning Functionality) für Digitalradio aufgebaut und erprobt werden. Durch die Förderung von 100 Digitalradio-Lernbausätzen konnte die „KreativRadio-Aktion -Bau Dein eigenes Digitalradio!“ ermöglicht werden. An der Aktion hatten sich über 100 Kinder und Jugendliche aus Sachsen-Anhalt beteiligt und sich dabei theoretisch, technisch und handwerklich mit dem Thema Digitalradio auseinandergesetzt.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Digitale Infrastruktur

Kultur und Medien im  
digitalen Wandel

Digitale Daseinsvorsorge  
und Nachhaltigkeit



Gröperstraße 1A, 39106 Magdeburg  
Telefon: (0391) 561 66 75  
E-Mail: [info@sg-md.org](mailto:info@sg-md.org)  
Web: [sg-md.org](http://sg-md.org)

# DIGITALE SYNAGOGE MAGDEBURG

**Laufzeit: 31.3.2021 – 31.12.2021**

Finanzierungsvolumen: 49.300 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Ziel des Projektes „Digitalen Synagoge Magdeburg“ ist es, die Magdeburger Synagoge auf digitalem Wege für die Öffentlichkeit stärker zu öffnen und damit Brücken zu bauen. Zum einen sollen Besucher der „Digitalen Synagoge“, die vielleicht Hemmungen oder keine Möglichkeit haben, sie zu besuchen, sie virtuell betreten können. Dabei können Informationen zu ihrer Geschichte, zu ihrer liturgischen Ausstattung und z. B. zum traditionellen Rabbinergesang (Liturgie als Videoimpressionen) erhalten werden.

Das Angebot richtet sich vor allem an nichtjüdische Menschen, soll also auch der Vermittlung und gegenseitigen Annäherung dienen. Ein zentraler Bestandteil ist dabei eine Innenraumvisualisierung der 1938 zerstörten Magdeburger Synagoge mit dazugehörigen Erläuterungen zu ihrer Ausstattung und Funktion.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Digitale Daseinsvorsorge  
und Nachhaltigkeit



# DIGITAL INNOVATION LOUNGE

**Laufzeit: 1.8.2021 – 31.12.2022**

Finanzierungsvolumen: 159.907,46 Euro, zzgl. Eigenanteil



Foto: pixabay.com

## Ziele & Inhalte

- Ausgangs- und Bedarfsanalyse für die Stadt Köthen
- Entwicklung einer eigenen Digitalisierungsstrategie
- Aufbau eines Netzwerks für Digitalisierungsthemen
- Beantragung geeigneter Programme für die Umsetzung von Digitalvorhaben
- Leitung von Teilvorhaben in den Handlungsfeldern
- Etablierung der Digital Innovation Lounge in die Strukturen der Stadt Köthen

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Digitale Bildung

Digitale Infrastruktur



Dodendorfer Straße 65, 39112 Magdeburg

Telefon: (0151) 22 93 97 11

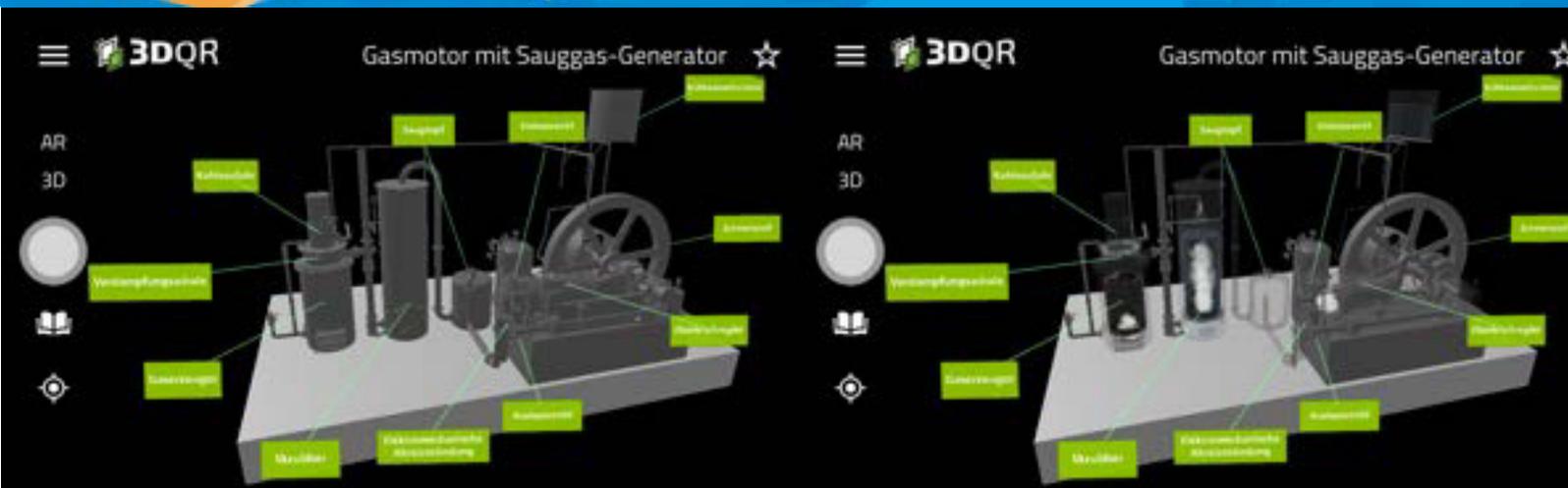
E-Mail: [info@technikmuseum-magdeburg-verein.de](mailto:info@technikmuseum-magdeburg-verein.de)

Web: [www.technikmuseum-magdeburg-verein.de](http://www.technikmuseum-magdeburg-verein.de)

# DIGI-TECH-MA

**Laufzeit: 1.10.2020 – 31.12.2021**

Finanzierungsvolumen: 147.664 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Mit dem Projekt soll ein Beitrag zur Zukunftsfähigkeit des Technikmuseums Magdeburg geleistet werden. Die Aneignung des historischen Erbes – auch der Technikgeschichte – wird sich in den nächsten Jahren zunehmend digital vollziehen. Die digitalen Medien schaffen Brücken für den Einstieg in die Technik-Welt. Mit dem Projekt wird berücksichtigt, dass die heutige Jugend-Generation bereits mit digitalen Medien großgeworden ist und einen anderen Einstieg in die Welt der Industrie 1.0 sucht als die Generation(en), die in den 60er/70er/80er Jahren geboren wurden.

Die Corona-bedingte Schließung von Einrichtungen hat gezeigt, dass digitale Formen der Bildung und des Wissenstransfers sinnvoll sind, auch wenn sie das Physische (Analoge) nicht vollwertig ersetzen können. Magdeburg hat Technikgeschichte geschrieben! Diese Technik weltweit präsentieren zu können – in sehr anspruchsvoller und nutzerorientierten Form – ist ein Motiv, das das Kuratorium mit dem Projekt verfolgt. Es geht dem Projekt nicht nur um die Digitalisierung des Technikmuseums, um die Entwicklung der Tools, sondern auch um die Platzierung der Module in Schulen, Lehrausbildung, Studium, etc.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Bildung in der digitalen Welt

Digitalisierung von Bildungsinhalten

Digitale Daseinsvorsorge und Nachhaltigkeit



# ENGAGEMENTFÖRDERUNG. DIGITAL

**Laufzeit: 27.11.2018 – 31.12.2020**

Finanzierungsvolumen: 236.000 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Freiwilliges Engagement stärken & mehr Menschen dafür begeistern durch

eine moderne, barrierefreie digitale Engagementplattform für die Region Halle (Saale)

Beratung, Fortbildung und Austausch von gemeinnützigen Organisationen zu digitalen Themen im Vereinsleben und digitalem Engagement

Bekanntmachung der Erfahrungen und Ergebnisse in Sachsen-Anhalt

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Digitale Daseinsvorsorge und Nachhaltigkeit

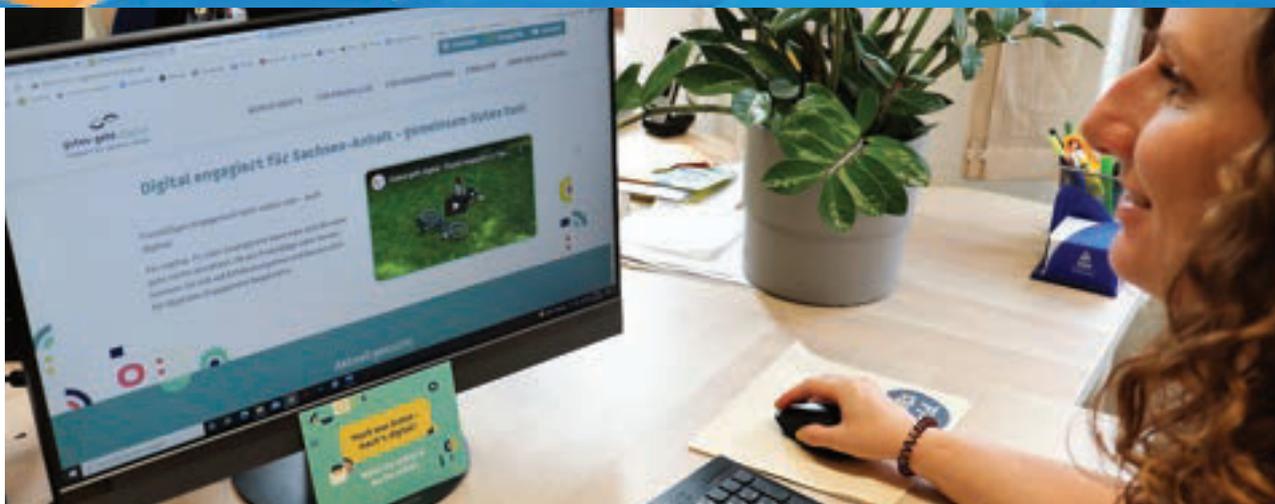
Kultur und Medien im digitalen Wandel



# DIGITAL ENGAGIERT IN LSA

**Laufzeit: 9.11.2021 – 31.12.2021**

Finanzierungsvolumen: 149.630 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Per Laptop, PC oder Smartphone kann man sich für eine gute Sache einsetzen. Ob als Freiwillige oder Verein - mit der neuen Online-Plattform für digitales Engagement in Sachsen-Anhalt [www.gutes-geht.digital](http://www.gutes-geht.digital) werden moderne Wege der Engagementförderung gegangen und Menschen für digitale Freiwilligenarbeit begeistert.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Digitale Daseinsvorsorge und Nachhaltigkeit

Kultur und Medien im digitalen Wandel



# ERWACHSENENBILDUNG 4.0

## AUFBAU UND UNTERHALT VON STRUKTUREN UND INHALTEN DIGITALEN LEHREN UND LERNENS

**Laufzeit: 8.3.2019 – 31.12.2020**

Finanzierungsvolumen: 262.080 Euro, zzgl. Eigenanteil



### Ziele & Inhalte

Grundsatz für die Schaffung der Strukturen ist die ausschließliche Nutzung von OpenSource-Software-Lösungen. Damit wird eine Kompatibilität mit allen anderen Bildungsbereichen wie Schule, Berufsschule sowie Hochschulen/ Universitäten gewährleistet. In den Projekten im EU-Förderprogramm ERASMUS+ hat der Landesverband die Erfahrung gesammelt, dass im europäischen Ausland (und darüber hinaus) die Digitalisierung in der Erwachsenen-/Weiterbildung ebenfalls auf der Basis von OpenSource-Produkten entwickelt wird.

Hauptaufgabe im Projekt: einzelne als Inseln entwickelten OpenSource-Systeme so zusammen führen, dass sie für Bildungseinrichtungen abgegrenzte Bereiche zur Verfügung stellen, aber unter einem gemeinsamen Dach und einer gemeinsamen (individualisierbaren) Oberfläche ineinandergreifen. Sofern der Bedarf und der Wunsch bestehen, können zentrale Dienste wie die Anmeldung für Bildungsveranstaltungen oder eine gemeinsame Datenablage für Lern-Content in einer Cloud zur Verfügung gestellt werden. Nebeneffekt: Videochats inklusive der gemeinsamen Arbeit an Dokumenten ist integraler Bestandteil der Software.

### Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Bildung in der digitalen Welt

Lebensbegleitendes Lernen digitale Kompetenzen



**E-SPORT HUB  
SACHSEN-ANHALT**



Schleiufer 39, 39104 Magdeburg  
Telefon: (0391) 53 53 92 82  
E-Mail: skilian@elsa-ev.de  
Web: www.e-sport-hub.de

# E-SPORT HUB SACHSEN-ANHALT

**Laufzeit: 1.3.2020 – 31.12.2021**

Finanzierungsvolumen: 199.495,79 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Der e-Sport Land Sachsen-Anhalt e.V. (eLSA) bündelt mit diesem Projekt Kompetenzen, transferiert Wissen und leistet einen positiven Beitrag zur Stärkung des Landes-Images. Der „eSport Hub Sachsen-Anhalt“ soll auch den Sportvereinen als Ansprechpartner dienen, um den Dialog zwischen eSport und traditionellem Sport zu unterstützen und zu begleiten.

Unternehmen haben ein großes Interesse, eSports als Marketinginstrument zu nutzen – vorrangig zur Personalgewinnung. Die Zielgruppe ist im Kern zwischen 16 und 26 Jahren, 80 Prozent männlich, technikaffin und hat einen guten Bildungsstand. Hinzu kommt die Zielgruppe der Mädchen zwischen 16 und 22 Jahren. Diese können über eSports angesprochen werden, z. B. mit Blick auf die Begeisterung für MINT-Berufe und Studiengänge.

Das eSport Hub Sachsen-Anhalt wird mit seiner Expertise interessierte Unternehmen sensibilisieren und fachlich unterstützen, wenn es um die Entwicklung von passenden Geschäftsmodellen, Projekten oder Kampagnen zum Thema eSport geht.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Wirtschaft, Wissenschaft  
und Arbeit 4.0



WEB



IOS

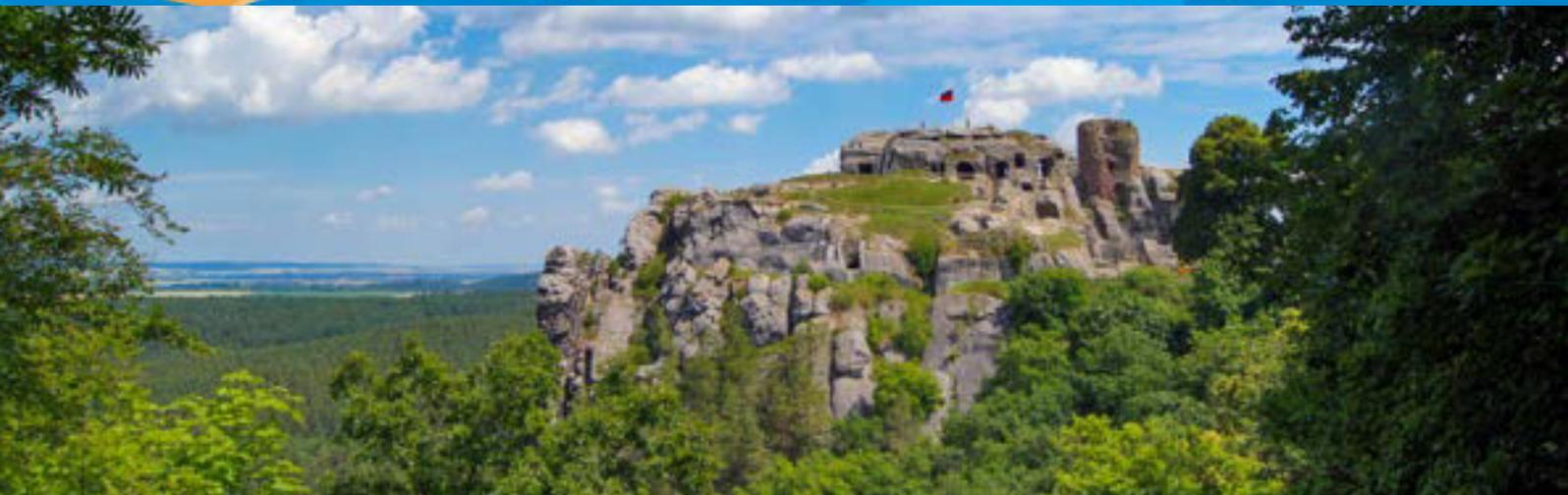


ANDROID

# GEBÄUDEVISUALISIERUNG FESTUNG REGENSTEIN AUGMENTED REALITY

**Laufzeit: 1.3.2021 – 30.9.2021**

Finanzierungsvolumen: 60.000 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Aufwertung der Besuchsqualität durch die Wissensvermittlung von morgen und die effiziente Nutzung der neuen Medien für die Abdeckung der Ansprüche vom Massenpublikum bis zum Fachexperten. Eine ideale Basis auch im Bildungspolitischen Bereich (z. B. für Schulen).

Auch ohne geeignetes mobiles Endgerät, kann ergänzend auf der Website [www.regenstein.blankenburg.de](http://www.regenstein.blankenburg.de) das gesammelte Fachwissen nachgelesen und ergänzend die interaktiven Modelle nebst Geschichtsinformationen genutzt werden.

Die historische Festungsanlage auf dem Regenstein bei Blankenburg (Lkr. Harz, Sachsen-Anhalt) wird mit dieser App in ihrer einstigen Bebauung dreidimensional und virtuell erlebbar.

Mittels einer innovativen Smartphone-APP mit „Augmented Reality“-Technologien können die Gebäude der Festung dreidimensional in die aktuelle Umgebung eingeblendet werden. Texte und Grafiken informieren über den aktuellen Forschungsstand.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Bildung in der digitalen Welt

Kultur und Medien im digitalen Wandel



# HANDWERK DIGITAL

## DIGITALISIERUNGSOFFENSIVE DES HANDWERKS

### “ICH MACH’S DIGITAL”

**Laufzeit: 1.1.2019 – 31.12.2021**

Finanzierungsvolumen: 393.472,09 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Mit der Handwerksoffensive „Handwerk digital“ sollen kleinere und mittlere Unternehmen (KMU) unterstützt werden, die Herausforderungen des digitalen Wandels erfolgreich zu meistern. In modernen Formaten werden Informationen vermittelt, Hilfestellung gegeben und Anfänger mit „digitalen Vorreitern“ vernetzt.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Wirtschaft, Wissenschaft und Arbeit



**JOHANNITER**

Zentrum für Innere Medizin  
Herz- und Gefäßzentrum  
Johanniter Krankenhaus Genthin-Stendal

Wendstraße 31, 39576 Stendal

Telefon: (03931) 660

E-Mail: michael.gross@sdl.johanniter-kliniken.de

Web: www.johanniter.de

# HEARTFAILURE-NETWORK- ALTMARK

**Laufzeit: 19.8.2021 – 31.12.2021**

Finanzierungsvolumen: 139.171,59 Euro, zzgl. Eigenanteil

Netzwerk: spezielle IT unterstützte, sektorenübergreifende  
Kommunikation ohne Speicherung von Daten in der Cloud



## Ziele & Inhalte

Das Heartfailure-Network-Altmark ist ein zentrales, digitales Versorgungsmanagement-Programm für chronische herzinsuffiziente Patienten (cHI) in der Versorgungsregion nördliches Sachsen-Anhalt. Ziel ist es, alle geeigneten Patienten der Region in das Versorgungsnetzwerk einzuschließen. Es werden IT-gestützte Lösungen geschaffen zur analogen und digitalen intersektoralen Versorgung von Patienten als zentrales Instrument des Patient Remote Management für eine Leitlinienkonforme und adhärenthe Therapie, Schulung und Self-Empowerment, Präventionsstrategie und individuelles Entlassungsmanagement zwischen ambulanter und stationärer Behandlung sowie Reduzierung der Rehospitalisierung.

Es wird DSGVO-konform Zugriff intern und extern ermöglicht. Patientendaten werden in einer elektronischen Fallakte geführt, einschließlich Datenaustausch zwischen stationärem und ambulantem Bereich. Es gibt elektronische Formularvorlagen und Prozesse, auf denen die SOPs zur Patientenversorgung beschrieben sind. Aufgaben und Verantwortlichkeiten im Zusammenhang mit der medizinischen Versorgung der Patienten sind eindeutig geregelt und der Nutzungsverlauf wird dokumentiert.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

IT-Infrastruktur für  
Netzwerkpartner



# HEINRICH-SCHÜTZ-HAUS DIGITAL

**Laufzeit: 1.1.2021 – 31.8.2021**

Finanzierungsvolumen: 11.200 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Die HSH-Museums-App soll virtuell und ohne die Notwendigkeit, vor Ort sein zu müssen, durch die einzelnen Stationen der Ausstellung führen. Die Inhalte unterscheiden sich partiell von der Dauerausstellung, indem neue Hörspiele in Gestalt eines Rollenspiels auf Basis des Ausstellungskonzeptes erarbeitet wurden. Eine Auswahl von Bildern, dreidimensionalen Raumaufnahmen mit ausgewählten Höhepunkten und Musikeinspielungen bereichert den digitalen Rundgang durch das Haus.

Die Anwendung ist intuitiv und bedarf zur Nutzung kaum einer Erklärung. Sie kann allerorts heruntergeladen und auf mobilen Endgeräten installiert werden, sodass sie automatisch in der Bildschirmgröße des mobilen Endgerätes erscheint. Ziel ist es, mit Hilfe der Anwendung mehr Besucher\*innen für das Heinrich-Schütz-Haus zu gewinnen und diesen unabhängig von körperlicher oder seelischer Gesundheit, oder besonderer Kenntnisse und Fertigkeiten, die Möglichkeit zu bieten, die Inhalte der Ausstellung vor Ort als auch aus der Ferne zu erfassen, die Lebenswelt des 17. Jahrhunderts auf populäre Weise kennen zu lernen und Rückschlüsse auf die Gegenwart zu ziehen, was die sechs kleinen Hörspiele erleichtern.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Bildung in der digitalen Welt

Kultur und Medien im digitalen Wandel



**GEMEINDE HOHE BÖRDE**  
liebenswert, ländlich, modern.



Bördestraße 8, 39167 Hohe Börde | OT Irxleben  
Telefon: (039204) 78 10  
E-Mail: trittel@hohe-boerde.de  
Web: www.hoheboerde.de

# DIGITALES DORF HOHE BÖRDE

## DIGITALER KOMPETENZERWERB FÜR ALLE GENERATIONEN

**Laufzeit: 1.1.2019 – 28.2.2021**

Finanzierungsvolumen: 186.260,00 Euro, zzgl. Eigenanteil



### Ziele & Inhalte

Das Projekt stärkt die digitalen Kompetenzen der Bürgerinnen und Bürger und baut diese aus. Zielgruppenrelevantes Wissen zum Thema Digitalisierung mit hohem Praxisbezug und guter Eignung für den Alltag wird an Teilnehmende vermittelt. Die Handhabung von Smartphone, Computer und Tablett wird sicherer, durch Aufklärung kann das Vertrauen in digitale Angebote und Endgeräte sowie die eigenen Fähigkeiten gestärkt werden.

Es wird für die Belange des Datenschutzes und der Datensicherheit sensibilisiert und die Zusammenarbeit über digitale Endgeräte und Kommunikationsplattformen geschult. Zudem wurde ein Netzwerk von Ehrenamtlichen aufgebaut um die erarbeiteten Beratungsstrukturen in der Gemeinde auch nach Projektende zu erhalten. Diese freiwilligen Digitallotsen werden durch ein Freiwilligenbüro koordiniert.

### Handlungsfeld der Digitalen Agenda

[Digitale Infrastruktur](#)

[Bildung in der digitalen Welt](#)

[Kultur und Medien im digitalen Wandel](#)

[Öffentliche Verwaltung als digitaler Dienstleister](#)

[Querschnittsziele](#)



Mansfelder Straße 56, 06108 Halle (Saale)

Telefon: (0345) 78 28 24 12

E-Mail: kemnitz@science2public.com

# KI & WIR\*-CONVENTION

**Laufzeit: 1.7.2020 – 31.12.2021**

Finanzierungsvolumen: 171.568 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Die KI & Wir\*-Convention will durch Entwicklung einer öffentlichen Diskurskultur im digitalen Raum soziale Ungleichheit bei Entwicklung, Einsatz und Anwendungen von KI vermeiden oder offenlegen. Die Ansätze:

Unterschiedliche Aspekte Künstlicher Intelligenz sollen aus der Perspektive sozialer Ungleichheit beleuchtet werden.

Über die Convention können wissenschaftliche Grundlagen der Künstlichen Intelligenz öffentlich vermittelt werden. Im Fokus steht der Auf- und Ausbau von KI-Literacy.

Mit verschiedenen Beiträgen soll gezeigt werden, welche Relevanz soziale Bias im Forschungsfeld der KI für die zukünftige Gesellschaft besitzt. Geschlechterbalance ist ein erklärtes Teilziel.

Das Gemeinschaftsprojekt KI & Wir\* soll nachhaltig die interdisziplinäre Zusammenarbeit der Hochschulen in Sachsen-Anhalt stärken.

Nutzen bzw. konkrete Anwendung von KI (techn. Bezug) wird demonstriert.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Digitalisierung von  
Bildungsinhalten

Digitale Daseinsvorsorge  
und Nachhaltigkeit



# DIGITALER KIRCHENFÜHRER KÖTHEN

**Laufzeit: 1.10.2020 – 31.7.2021**

Finanzierungsvolumen: 36.000 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Der digitale Kirchenführer informiert über die kunsthistorische Ausstattung, über die Bau- und Nutzungsgeschichte sowie heutige Funktionen. Er wird auf der Homepage der Gemeinde in responsiver Form dauerhaft kosten- und barrierefrei präsentiert und kann von jedem Besucher der Kirche oder von woanders über das eigene mobile Endgerät (z. B. iPad, Smartphone) abgerufen werden. Ein Hinweis über dieses Angebot sowie über das freie WLAN erfolgt am Eingang der Kirche mittels Plakat/Aufsteller. Benutzer des digitalen Kirchenführers können die Jakobskirche virtuell betreten und Informationen über sie erhalten. Inbegriffen sind Räumlichkeiten sein, die nicht oder nur selten öffentlich begehbar sind, z. B. die Fürstengruft, die Orgelempore, Türmerwohnung und den Ratsstuhl. Als große Besonderheit wird der einstige, barocke Innenraumzustand der Kirche vor der neugotischen Umgestaltung im 19. Jahrhundert im Rahmen einer „historischen Zeitreise“ erlebbar, wie Johann Sebastian Bach ihn einst gesehen hat. Dazu kann ein digitales Raumaufmaß des Kircheninnenraumes verwendet werden, das von der Fachhochschule Anhalt angefertigt wurde. Basis für die Visualisierung sind überlieferte Quellen über den historischen Raumzustand der Kirche.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Kultur und Medien im  
digitalen Wandel

Digitale Daseinsvorsorge  
und Nachhaltigkeit



# DIGITALE FÜHRUNGEN KUNSTSTIFTUNG SACHSEN-ANHALT

**Laufzeit: 2.12.2020 – 31.12.2021**

Finanzierungsvolumen: 40.000 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Filmische Porträts beleuchten die Arbeit von zehn Kunstschaffenden, die sich im Rahmen des Heimatstipendiums ein Jahr mit den Sammlungen von vorwiegend im ländlichen Raum gelegenen Museen und Gedenkstätten befassen. Die Kunstschaffenden reflektieren das kulturelle Erbe in ihrer Arbeit. Das Heimatstipendium setzt neue Impulse, ermöglicht eine Öffnung für zeitgenössische Kunst, animiert zur Teilhabe und macht Verborgenes sichtbar. Das Bewusstsein für das kulturelle Erbe und die Geschichte wird geschärft und Identifikation geschaffen. Bei der Bevölkerung wird aufs Neue oder erstmals ein Interesse für die Museen und ihre eigene Geschichte erzeugt. Es wird ein neues Publikum für die Einrichtungen im ländlichen Raum generiert.

Die filmischen Porträts bieten einen Blick über die Schulter der Kunstschaffenden in den Ateliers, auf den jeweiligen Schaffensprozess und Persönliches. Die Filme stellen ebenso die Einrichtungen vor, die sich für die zeitgenössische Kunst öffnen. Das besondere ist der Blick hinter die Kulissen: gezeigt werden verborgene Schätze in den Depots und Archiven. Kunstschaffende und Museumsleitende erzählen, was Heimat für sie bedeutet.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Bildung in der digitalen Welt

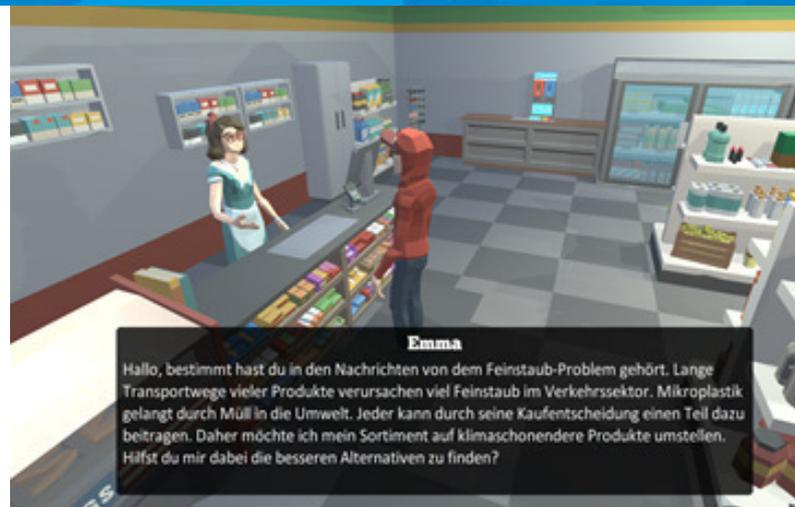
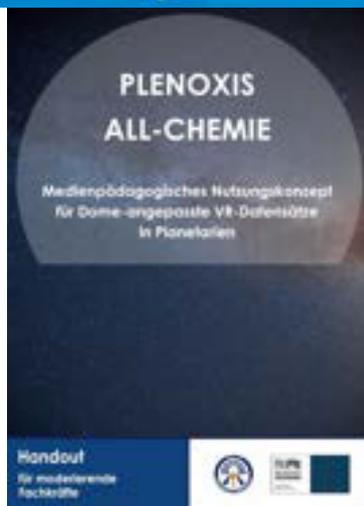
Kultur und Medien im digitalen Wandel

Digitale Daseinsvorsorge und Nachhaltigkeit

# NUTZERZENTRIERTE MEDIENBILDUNG IM REGIONALEN NETZWERK SACHSEN-ANHALT SÜD

**Laufzeit: 1.12.2018 – 30.6.2021**

Finanzierungsvolumen: 254.621,32 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Im Projekt werden an der Hochschule Merseburg interaktive und immersive Lehr- und Lerninhalte durch Studierende entwickelt. Die Lehr- und Lerninhalte sollen in Anlehnung an Lernspiele vom Typ Serious Games die Neugier fördern, fächerübergreifend einsetzbar sein und Lernprozesse auf spielerische Weise nachhaltig verankern. Im Projekt werden verschiedene prototypische immersive und interaktive Anwendungen entwickelt, die sich an Schüler\*innen ab Klasse 7, Auszubildende und die breite Öffentlichkeit richten.

In vier von fünf Modulen werden Lehr- und Lerninhalte für die Nutzung mit VR-Headsets (Virtuelle Realität) generiert. Zur Entwicklung der Anwendungen gehört die Erarbeitung von Handouts für Lehrende. Mit einer Spielzeit von 20 bis max. 45 Minuten sollen die Serious Games den Unterricht ergänzen. Die Handouts sollen die Lehrenden an den neuen Unterrichtsgegenstand heranführen und Wege für die Unterrichtsgestaltung mit dem neuen Medium „VR-Anwendung“ aufzeigen.

Bei der inhaltlichen Entwicklung wurde auf Anknüpfungspunkte in den Lehrplänen und über Evaluierungen auf die Lernwirksamkeit geachtet.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

[Digitale Infrastruktur](#)

[Wirtschaft, Wissenschaft  
und Arbeit 4.0](#)

[Bildung in der digitalen  
Welt](#)

[Digitale Daseinsvorsorge  
und Nachhaltigkeit](#)

[Öffentliche Verwaltung als  
digitaler Dienstleister](#)

# MODELLING A SCENE, PERFORMING THE ARCHIVE

## FREIES THEATER SACHSEN-ANHALT

**Laufzeit: 9.7.2021 – 31.12.2022**

Finanzierungsvolumen: 122.600 Euro, zzgl. Eigenanteil



### Ziele & Inhalte

Mittlerweile als zweite Säule der deutschen Theaterlandschaft beschrieben, haben die Freien Darstellenden Künste einen großen Bedeutungszuwachs erfahren und sich erheblich professionalisiert und ausdifferenziert. Teil dieser Entwicklung ist ein erhöhter Bedarf nach öffentlicher Sichtbarkeit und modernen Standards hinsichtlich digitaler Publikumsansprache und szenespezifischer Archivierung, der sowohl aufgrund mangelnder Infrastruktur als auch individueller Kapazitätsgrenzen oft noch nicht zur Gänze erfüllt werden kann. Diese Lücke soll durch die Entwicklung eines Webportals geschlossen werden, das die Freien Theaterschaffenden in Sachsen-Anhalt umfassend abbildet und so in Ihrer Vielfalt dem lokalen wie überregionalen Publikum konzentriert zugänglich macht. Die Agierenden erhalten die Möglichkeit, individuelle Profile und Seiten für einzelne Produktionen anzulegen und Termine, Texte, Fotos, Videos, Links und weitere Informationen einzustellen. Daraus generiert sich eine interaktive Karte, ein landesweiter Spielplan, ein Gastspielkatalog sowie ein sich stetig fortschreibendes Archiv des Freien Theaters in Sachsen-Anhalt. Ein Magazinbereich begleitet das Portal und schafft Anreize und Chancen für Vermittlung und Publikumsbeteiligung.

### Handlungsfeld der Digitalen Agenda

[Digitale Infrastruktur](#)

[Bildung in der digitalen Welt](#)

[Kultur und Medien im digitalen Wandel](#)



Franckeplatz 1, Haus 12  
Telefon: (0345) 478 91 40  
E-Mail: info@mvfm.de  
Web: www.mvfm.de

# DIGITALISIERUNG ALS CHANCE, BEREICHERUNG UND BEWAHRUNG

## MUSIKALISCHER AUSBILDUNG VON KINDERN & JUGENDLICHEN

**Laufzeit: 1.9.2021 – 31.12.2022**

Finanzierungsvolumen: 54.000 Euro, zzgl. Eigenanteil



### Ziele & Inhalte

Die Erfahrungen mit der Pandemie veranlassen uns, uns für die Zukunft zu rüsten. Hierfür bedarf es einer digitalen Ausrüstung. Im zweiten Schritt soll mit Kooperationspartnern ein digitales praxisbezogenes Unterrichtskonzept für musiktheoretischen Ergänzungsunterricht mit lebendigem Charakter entstehen, das Interesse und Neugier für musikalische Zusammenhänge bei allen Schülerinnen und Schülern der freien Musikschulen im Mitteldeutschen Verband freier Musikschulen (MVfM) wecken soll. In dieses künstlerisch-pädagogische Projekt werden sowohl Schülerinnen und Schüler als auch Musikerinnen und Musiker der Mitgliedsschulen aktiv eingebunden. Ergebnis soll eine öffentlichkeitswirksame musikalisch-digitale Vernetzung freier Musikschulen sein.

Zukünftig sollen die Musikschulen und die Pädagogen technisch angemessen in der Lage sein, auf eine Krise zu reagieren. Die digitale „Aufrüstung“ der Musikschulen muss und darf aber nicht ausschließlich als Krisenreaktion verstanden werden. Im Gegenteil: Sie ist eine Chance, neue Qualitäten des Unterrichts und der Darstellung der Leistungen der Schülerinnen und Schüler zu entwickeln. Digitalisierung muss zu einer neuen, zusätzlichen Plattform der Kommunikation der Musikschule mit der Umwelt werden.

### Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Digitale Daseinsvorsorge  
und Nachhaltigkeit

Digitale Bildung



# PARTNERNETZWERK WIRTSCHAFT 4.0

**Laufzeit: 1.1.2021 – 31.12.2021**

Finanzierungsvolumen: 350.000 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Das Partnernetzwerk Digitale Wirtschaft 4.0 Sachsen-Anhalt unterstützt Unternehmen in Sachsen-Anhalt branchen- und technologieoffen mit wettbewerbsneutralen Maßnahmen bei der Digitalisierung und deren Herausforderungen. Das Partnernetzwerk informiert, sensibilisiert, motiviert und zeigt Best-Practice-Lösungen auf.

Im Netzwerk wirkt das Serviceteam, bestehend aus der Zentrum für Produkt-, Verfahrens- und Prozessinnovation GmbH (ZPVP GmbH) und den Hochschulen des Kompetenznetzwerks für Angewandte und Transferorientierte Forschung (KAT-Hochschulen, d. h. Hochschule Anhalt, Hochschule Harz, Hochschule Magdeburg-Stendal und Hochschule Merseburg), Institutionen in und um Sachsen-Anhalt zusammen.

Das Serviceteam unterstützt durch Wahrnehmung zentraler Koordinierungs- und Vernetzungsaufgaben, es hilft Ansprechpartner und Kompetenzträger zu finden, stellt eine Informationsdrehscheibe unter [www.lsa-partnernetzwerk.de](http://www.lsa-partnernetzwerk.de) bereit, und stellt Netzwerkpartner sowie deren Angebote und Aktivitäten im Bereich der Digitalisierung vor.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Wirtschaft, Wissenschaft,  
Arbeit 4.0



# PILOT.DIGI

**Laufzeit: 1.3.2020 – 31.12.2021**

Finanzierungsvolumen: 181.200 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Der Verein Rückenwind e. V. Schönebeck arbeitet im Bereich der Straffälligenhilfe, offenen Kinder- und Jugendarbeit, der schulischen Hilfen und der Hilfen zur Erziehung.

Nicht erst durch die Pandemie zieht der Gedanke der Digitalisierung in der Sozialen Arbeit ein. Neben sozialpädagogischen Familienhilfen, die zwischen Terminen vom mobilen Gerät aus auf Klient\*innenakten zugreifen und somit die Dokumentation vereinfachen können, oder Beratungsstellen, die Gesprächstermine durch Videochats inklusiver gestalten, werden immer mehr trägerinterne Plattformen aufgebaut und genutzt. Diese dienen nicht nur dem Wissens-, sondern dem Informationsaustausch. Somit können zeitliche Ressourcen geschaffen und Geschäftsprozesse von der Erfassung bis zur Verarbeitung von Daten komplett digitalisiert werden. Die Entwicklungsfortschritte der Träger sind jedoch unterschiedlich ausgeprägt. Dies gilt vor allem für die Arbeit im ländlichen Raum. Hier sollen die Möglichkeiten der Umsetzung und Optionen zur Schaffung technischer Voraussetzungen besprochen werden.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

[Digitale Infrastrukturen](#)  
[Bildung in der digitalen Welt](#)



Schlossberg 1g , 06484 Quedlinburg

Telefon: (03946) 97 37 10

E-Mail: egner@domschatzquedlinburg.de

# DIGITALE SCHÄTZE-MEDIATHEK DOMSCHATZ QUEDLINBURG

**Laufzeit: 6.11.2020 – 30.4.2022**

Finanzierungsvolumen: 61.000 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Die Digitalen Schätze bilden eine Sammlung von Lerninhalten auf einer Mediathek. Hierbei handelt es sich um Videos, Audios, Texte und Bilder. Diese Medien sollen es ermöglichen, Inhalte rings um den Domschatz und darüber hinaus den Kirchenkreis, in den der Domschatz eingebettet ist, auf inklusive Weise zu erzählen. Die Schaffung dieser Plattform, der Befähigung eigene Medien zu erstellen und einer Sammlung erster Medien im Projektzeitraum ist Ziel dieses Projekts. Darüber hinaus sollen weitere Medien entstehen. Kooperationen mit zwei Gymnasien wurden gestartet – Schüler erstellen unter fachlicher Anleitung ebenfalls Medien für die Plattform.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Digitalisierung von  
Bildungsinhalten

Digitale Vermittlung von  
Weltkulturerbe

Inklusion durch Digitale  
Hilfsmittel



# REGIONALES DIGITALISIERUNGSZENTRUM ALTMARKKREIS SALZWEDEL

**Laufzeit: 1.7.2019 – 30.6.2021**

Finanzierungsvolumen: 200.000 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Erarbeitung einer Digitalen Agenda auf Basis einer systematischen Bestandsanalyse der Lebens- und Arbeitsbedingungen im Altmarkkreis Salzwedel

Beschluss der Agenda durch den Kreistag am 28. Juni 2021

Setzung von Impulsen für die Digitalisierung in Wirtschaft, Verwaltung und Zivilgesellschaft

Eröffnung des Coworking-Space "haus5" am 15. September 2021 in der Hansestadt Salzwedel ([www.altmarkkreis-salzwedel.de/haus5](http://www.altmarkkreis-salzwedel.de/haus5))

Stärkung der regionalen Netzwerkstrukturen

Entwicklung eines Bündnisses altmärkischer Handwerksbetriebe im Rahmen des BMBF-Programms "WIR! – Wandel durch Innovation in der Region" seit 1. April 2021

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Digitale Daseinsvorsorge  
und Nachhaltigkeit

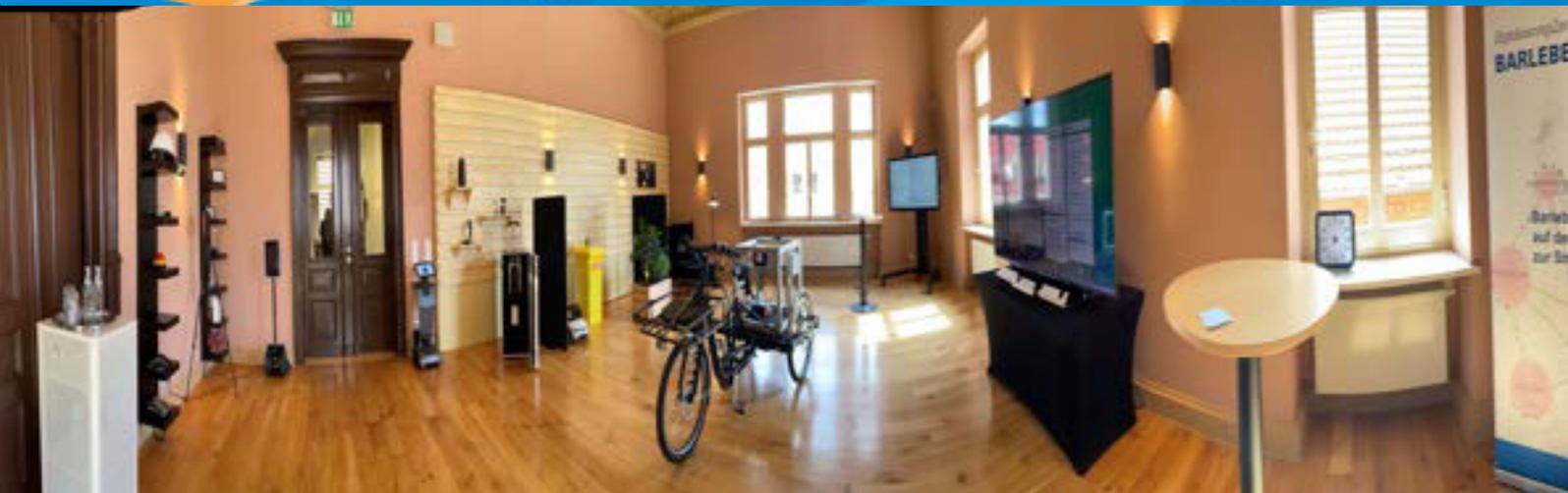
Wirtschaft, Wissenschaft  
und Arbeit 4.0



# REGIONALES DIGITALISIERUNGSZENTRUM BARLEBEN

**Laufzeit: 2.2.2021 – 31.12.2021**

Finanzierungsvolumen: 80.110,67 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Das Regionale Digitalisierungszentrum Barleben startete im März 2021 mit der Digitalwerkstatt Villa147 als offener Treffpunkt, Schulungsort und Projektbüro. Besucher können hier unterschiedliche digitale und digitalisierte Werkzeuge kennenlernen und ausprobieren. Unter Beteiligung der Gemeindeverwaltung, der Bürger, der Unternehmen und Vereine wird die Digitalstrategie partizipativ erarbeitet. Ein Auftaktworkshop, Bürgerumfragen und zahlreiche zielgruppenspezifische Angebote bilden die Grundlage für das Untersetzen der Digitalstrategie mit konkreten Maßnahmen. Das reicht von Smartphone-APPs für Senioren über Nutzungsmöglichkeiten des elektronischen Personalausweises bis hin zum Einsatz von Sensortechnik. Hier wurde u. a. der Einfluss von Mobilitätsszenarien auf die Umwelt – übertragen via LoRaWAN - untersucht. Es geht um spezifische digitale Lösungen für die Bedürfnisse im ländlichen Raum und deren Machbarkeiten. In sechs Handlungsfeldern werden taugliche Lösungen ermittelt und untersetzt: "Moderne Verwaltung, Umwelt + Mobilität", "Kommunales Energiedatenmanagement", "Arbeit, Wirtschaft + Tourismus", "Generationen, Leben + Gesundheit" sowie "Bildung, Kultur + Medien".

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Wirtschaft, Wissenschaft  
und Arbeit 4.0

Bildung in der digitalen  
Welt

Digitale Daseinsvorsorge  
und Nachhaltigkeit



Dodendorfer Straße 65, 39112 Magdeburg

Telefon: (0151) 22 93 97 11

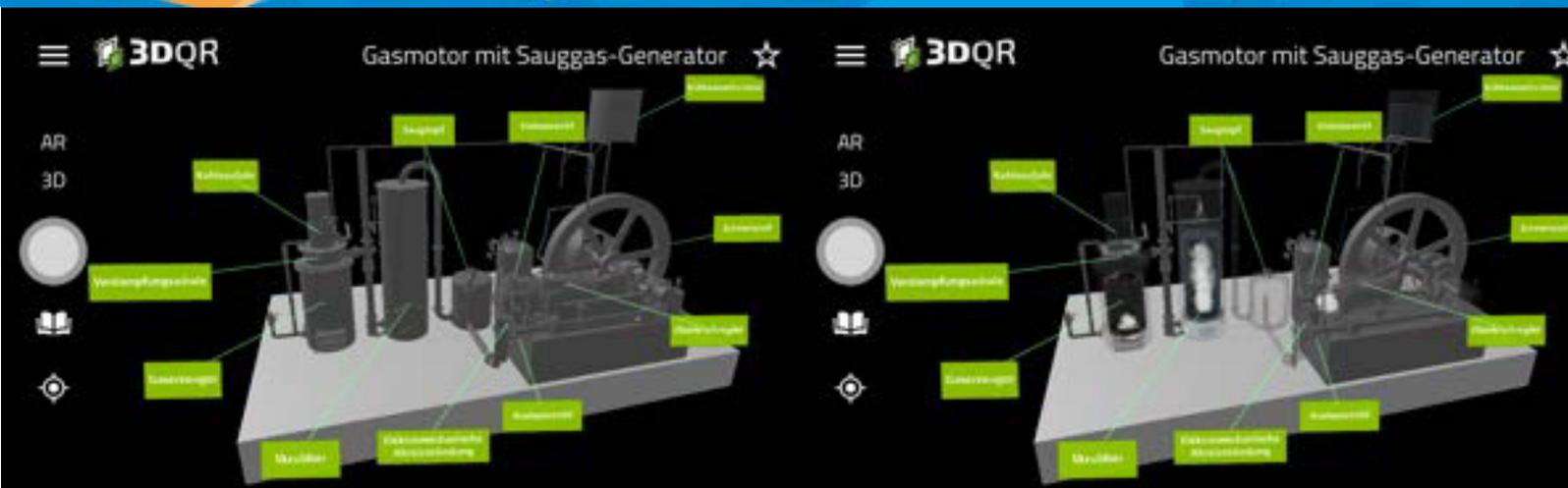
E-Mail: [info@technikmuseum-magdeburg-verein.de](mailto:info@technikmuseum-magdeburg-verein.de)

Web: [www.technikmuseum-magdeburg-verein.de](http://www.technikmuseum-magdeburg-verein.de)

# DIGI-TECH-MA

**Laufzeit: 1.10.2020 – 31.12.2021**

Finanzierungsvolumen: 147.664 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Mit dem Projekt soll ein Beitrag zur Zukunftsfähigkeit des Technikmuseums Magdeburg geleistet werden. Die Aneignung des historischen Erbes – auch der Technikgeschichte – wird sich in den nächsten Jahren zunehmend digital vollziehen. Die digitalen Medien schaffen Brücken für den Einstieg in die Technik-Welt. Mit dem Projekt wird berücksichtigt, dass die heutige Jugend-Generation bereits mit digitalen Medien großgeworden ist und einen anderen Einstieg in die Welt der Industrie 1.0 sucht als die Generation(en), die in den 60er/70er/80er Jahren geboren wurden.

Die Corona-bedingte Schließung von Einrichtungen hat gezeigt, dass digitale Formen der Bildung und des Wissenstransfers sinnvoll sind, auch wenn sie das Physische (Analoge) nicht vollwertig ersetzen können. Magdeburg hat Technikgeschichte geschrieben! Diese Technik weltweit präsentieren zu können – in sehr anspruchsvoller und nutzerorientierten Form – ist ein Motiv, das das Kuratorium mit dem Projekt verfolgt. Es geht dem Projekt nicht nur um die Digitalisierung des Technikmuseums, um die Entwicklung der Tools, sondern auch um die Platzierung der Module in Schulen, Lehrausbildung, Studium, etc.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Bildung in der digitalen Welt

Digitalisierung von Bildungsinhalten

Digitale Daseinsvorsorge und Nachhaltigkeit



# REGIONALES DIGITALISIERUNGSZENTRUM HALLE (SAALE)

**Laufzeit: 1.10.2020 – 31.12.2022**

Finanzierungsvolumen: 200.000 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Zielgerichtete Planung und Koordinierung des digitalen Wandels der Stadt Halle (Saale) sowie Ableitung konkreter Maßnahmen

Repräsentation des Digitalisierungsprozesses nach innen und außen

Proaktive Vernetzung mit allen relevanten Akteuren der Stadt, der städtischen Tochterunternehmen, politischen Gremien sowie weiteren internen und externen Schnittstellen

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Wirtschaft, Wissenschaft  
und Arbeit 4.0

Öffentliche Verwaltung als  
digitaler Dienstleister



# REGIONALES DIGITALISIERUNGSZENTRUM MERSEBURG (SAALEKREIS)

**Laufzeit: 15.11.2018 – 31.12.2020**

Finanzierungsvolumen: 182.920 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Aufbau und Etablierung einer Leit- und Koordinierungsstelle in Merseburg. Unterstützung des Schulterschlusses zwischen Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Politik und Gesellschaft sowie bei der Vernetzung aller relevanten Akteure durch Förderung einer breiten Bürgerbeteiligung.

Das Projekt ist für unterschiedliche Akteure sowie für die Region mit enormer Effizienzsteigerung verbunden durch die Zusammenführung von Digitalisierungsprojekten und -kompetenzen, Entwicklung einer smarten Region rund um das Digitalisierungszentrum, Inhaltliche Weiterentwicklung der einzelnenthematischen Schwerpunkte, Begleitung der digitalen Transformation der öffentlichen Verwaltung.

Weitere wirtschaftliche Effekte ermöglichen sich durch die Stärkung und Erweiterung der Dienstleistungspalette aller Akteure, Neuansiedlungen und Ausgründungen aus der Hochschule Merseburg, die Schaffung von Arbeitsplätzen und weiteren Ansiedlungsflächen, eine erhöhte Wertschätzung der Bevölkerung ihrer eigenen Region und die stärkere Wahrnehmung des Standortes Merseburg.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Digitale Infrastruktur

Wirtschaft, Wissenschaft  
und Arbeit 4.0

Bildung in der digitalen  
Welt

Digitale Daseinsvorsorge  
und Nachhaltigkeit

Öffentliche Verwaltung als  
digitaler Dienstleister



Karlsplatz 37, 06406 Bernburg (Saale)  
Telefon: (03471) 684 17 17  
E-Mail: dhelbig@kreis-slz.de  
Web: www.rdz.salzlandkreis.de

# REGIONALES DIGITALISIERUNGSZENTRUM SALZLANDKREIS

**Laufzeit: 1.4.2019 – 30.6.2021**

Finanzierungsvolumen: 191.800,53 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Aufbau einer zentralen Leit- und Koordinierungsstelle zur Unterstützung und Umsetzung der zukünftigen digitalen gesellschaftlichen Transformationsprozesse (künftige Regionalstrategie „Smart.Region Salzlandkreis“, Digitale Agenda Sachsen-Anhalt)

Schaffung von Grundlagen für zukunfts- und lösungsorientierte Partnerschaften sowie Entwicklung innovativer Begegnungsräumen zum weiteren Ausbau Interkommunaler Kooperationen mit den Kommunen, der Wirtschaft sowie wissenschaftlicher Einrichtungen

Fach-, themen- und ebenenübergreifende Vernetzung

Dialograum für innovative politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Zusammenarbeit

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Digitale Daseinsvorsorge und  
Nachhaltigkeit: Intelligente  
Verkehrssysteme

Wirtschaft, Wissenschaft  
und Arbeit 4.0

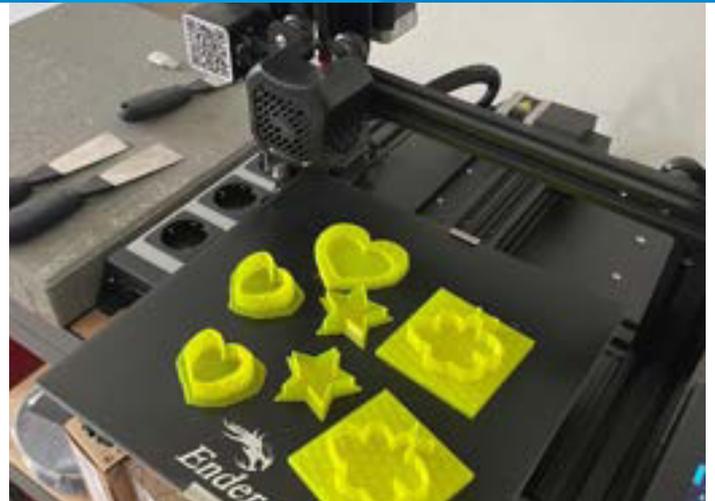
Öffentliche Verwaltung  
als digitaler Dienstleister:  
Partizipation und  
Kommunikation  
zwischen Bürger\*innen,  
Unternehmen und  
Verwaltung



# REGIONALES DIGITALISIERUNGSZENTRUM ZEITZ

**Laufzeit: 20.12.2019 – 31.12.2021**

Finanzierungsvolumen: 129.886,20 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Ziel ist es, die Stadt Zeitz und die umliegende Region entlang der Handlungsfelder des Ausstiegs aus der Braunkohleverstromung, der Nachwuchsbindung, dem Stadt-Land-Gefälle, den (digitalen) institutionellen Veränderungsprozessen sowie den demographischen Entwicklungen zu einem attraktiven Standort zu entwickeln, Chancen der Digitalisierung für die Stadt zu nutzen und durch fundiertes Vorgehen und Ableitung fundierter Handlungsempfehlungen für eine digitale Strategie der Stadt Zeitz den Strukturwandelprozess zu begleiten. Schwerpunkte:

- Digitale Geschäftsmodelle vorantreiben
- Perspektiven für die junge Generation aufzeigen
- Zukunftsträchtige Branchen etablieren
- Digitale Kompetenzen entwickeln
- Digitale Verwaltung aufbauen

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Wirtschaft, Wissenschaft  
und Arbeit

Öffentliche Verwaltung als  
Digitaler Dienstleister



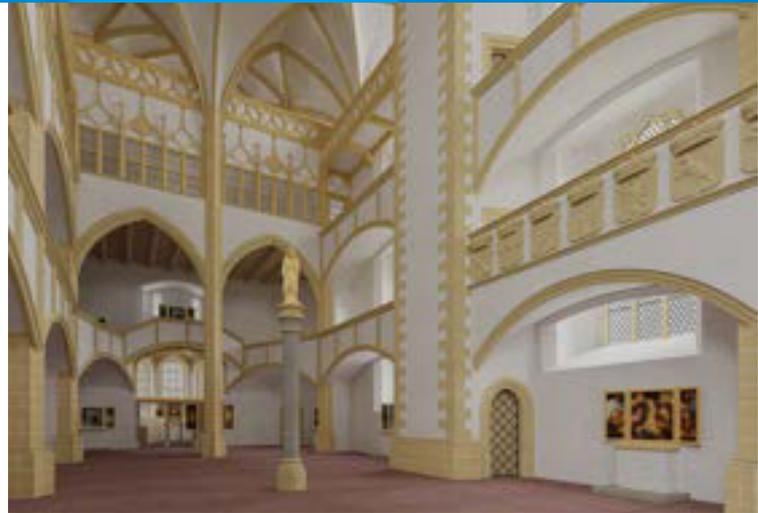
# VIRTUELLER RUNDGANG SCHLOSSKIRCHE WITTENBERG

**Laufzeit: 21.12.2020 – 31.12.2021**

Finanzierungsvolumen: 52.000 Euro, zzgl. Eigenanteil



Rekonstruktion & Visualisierung: Arte4D, Andreas Hummel/Tobias Knobelsdorf)



## Ziele & Inhalte

Ziel des Projektes ist es, bis zum Reformationstag 2021 eine digitale Informationsplattform zu schaffen, mit der ein virtuell-interaktiver, kulturhistorischer Rundgang durch die Schlosskirche Wittenberg ermöglicht wird. Besondere Schwerpunkte sollen hierbei die berühmte Thesentür und die historische Erscheinung der Kirche als Computeranimation sein, wie sie zur Zeit Martin Luthers bzw. vor der ersten Zerstörung im Siebenjährigen Krieg existierte. Durch eine ansprechende mediale Gestaltung und interaktive Form sollen sich die Benutzer in die Lutherzeit zurückversetzen können und somit die wechselvolle Geschichte des Ortes verständlich und eindrucksvoll erleben können.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Kultur und Medien im  
digitalen Wandel

Digitale Daseinsvorsorge  
und Nachhaltigkeit

Digitale Vermittlung von  
Weltkulturerbe



# VIRTUELLE ERSCHLIESSUNG SCHLOSS WEISSENFELS

**Laufzeit: 9.12. – 31.12.2021**

Finanzierungsvolumen: 107.000 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Virtuelle Erschließung der historischen Innenräume von Schloss Weißenfels

Mit dem Projekt sollen die wichtigsten historischen Innenräume des Schlosses in einer Zeitreise über einen virtuellen Museumsrundgang erschlossen werden. Damit soll es in seiner wechselvollen Geschichte, dem einhergehenden Strukturwandel und in seiner einmaligen Musikgeschichte erstmals digital und multimedial erlebbar gemacht werden.

Die deutschlandweit verstreuten, erhaltenen Ausstattungsobjekte des Schlosses können in diesem Projekt wieder an ihrem Ursprungsort virtuell vereint werden. Gerade weil das Schloss aktuell größtenteils nicht zugänglich ist, sich außer der Schlosskirche kaum historische Innenräume erhalten haben und das große Bauwerk jenseits der partiellen, musealen Nutzung keine Präsenz in der Öffentlichkeit hat, wohnt dem Projekt ein hoher Wirkungsgrad inne.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Kultur und Medien

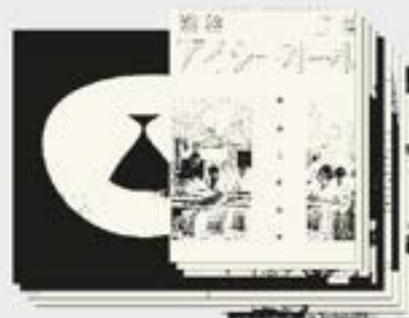
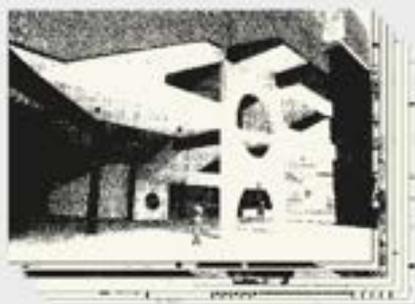


# SCHULEN DES AUFBRUCHS

## EIN DIGITALER ATLAS DER BAUHAUSPÄDAGOGIK NACH 1933

**Laufzeit: 1.1.2021 – 31.12.2021**

Finanzierungsvolumen: 90.000, zzgl. Eigenanteil



### Ziele & Inhalte

Mit dem Projekt Schulen des Aufbruchs entwickelt die Stiftung Bauhaus Dessau eine digitale Plattform, die Forschungen zu den globalen Wechselbeziehungen der Bauhauspädagogik mit Reformprojekten in der Gestaltungslehre im 20. Jahrhundert zusammenführt. Moderne Mapping-Verfahren schaffen eine dynamische räumliche Visualisierung von Datensätzen zu Kunst- und Gestaltungsschulen nach dem Bauhaus. Sie veranschaulichen, auf welche Weise, in welchen institutionellen Formen und in welchem besonderen lokalen bzw. geopolitischen Kontext Aspekte der Bauhauspädagogik übersetzt und dabei weiterentwickelt wurden.

Eine Beta-Version für eine Kartierung dieser global verstreuten Lernexperimente erscheint im Dezember 2021 mit fünf ersten Fallstudien zu Hochschulen in Brasilien, Schweden, Großbritannien, dem ehemaligen Jugoslawien und Albanien. In einer Reihe von Essays, Interviews mit Zeitzeug\*innen, fotografischer und filmischer Dokumentationen zu Archivmaterialien werden die internationalen Schulen vorgestellt und im Netzwerk kartiert.

### Handlungsfeld der Digitalen Agenda

[Digitale Infrastruktur](#)

[Wirtschaft, Wissenschaft  
und Arbeit 4.0](#)

[Bild in der digitalen Welt](#)

[Kultur und Medien im  
digitalen Wandel](#)



# SHK-HANDWERK 4.0

**Laufzeit: 1.8.2019 – 15.12.2019**

Finanzierungsvolumen: 73.600 Euro, zzgl. Eigenanteil

DIGINET CRAFT

## Mitglieder- verwaltung

- Alle Mitglieder in einer Ansicht
- Verschiedene Typen von Mitgliedern (Vollwertiges Mitglied, Innungsmitglied, Gastmitglied ...)
- Integration aller Aktivitäten des Mitglieds (zu Beginn: Rechnungen, Veranstaltungen, Newsletter)

Stand: 03.07.2020



## Ziele & Inhalte

Der Fachverband SHK entwickelt mit DigiNet Craft 4.0 eine Web-Anwendung zur digitalisierten Betreuung von Handwerksbetrieben, indem die Organisations- und Betreuungsprozesse durch den Fachverband gegenüber den Handwerksbetrieben digitalisiert und hinsichtlich des Beratungspotentials des Fachverbandes gegenüber den Handwerksbetrieben effektiviert und wesentlich erweitert werden.

Das Projekt dient der verbesserten Servicequalität bei der Betreuung und Begleitung von Handwerksfirmen und kann auch für andere Landesinnungsverbände eine effiziente Lösungsvariante für diese wichtige Aufgabe sein.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Digitale Infrastruktur

Wirtschaft, Wissenschaft  
und Arbeit 4.0

Bildung in der digitalen  
Welt



Ernst-Thälmann-Straße 22, 39179 Barleben  
Telefon: (039203) 565 21 50  
E-Mail: marcel.pessel@barleben.de  
Web: www.smart.barleben.de

# COFINANZIERUNG SMART CITIES BARLEBEN

Finanzierung: Unterstützungsschreiben



## Ziele & Inhalte

Mit dem Motto „In die Zukunft schauen ist Verpflichtung“ verschreibt sich die Gemeinde Barleben als Modellprojekt Smart City voll und ganz der Verantwortung für das Gemeinwohl der Bürger. Als smartes Dorf wird sich Barleben mit seinen drei Ortschaften vor den Toren der Großstadt Magdeburg zu einer intelligenten und zukunftsorientierten Gemeinde mit starker regionaler Identität entwickeln. Wir setzen auf unserer Digitalstrategie 1.0 auf und entwickeln sie weiter zu einer Smart-City-Strategie. Familienfreundlich, nachhaltig und bildungsorientiert – das ist Barlebens smarte Agenda. Im Mittelpunkt stehen diese Themen: neue intelligente Wohn-, Bildungs- und Arbeitskonzepte, klimafreundliche Mobilitätsgestaltung und eine nachhaltige Wirtschaftsentwicklung. Die zu entwickelnden Maßnahmen adressieren alle Generationen unter Nutzung digital vernetzter Strukturen zwischen Gesamtgemeinde, Großstadt und Umland. Digitale Bürgerbeteiligung als Querschnittsmaßnahme mit geeigneten neuen Werkzeugen dient der regelmäßigen Information und Transparenz.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Digitale  
Daseinsvorsorge

Digitale  
Wirtschaftsförderung



## DIGITALES TOURISMUSNETZWERK HARZ

**Laufzeit: 12.6.2019 – 31.12.2019**

Finanzierungsvolumen: 64.000 Euro, zzgl. Eigenanteil



### Ziele & Inhalte

Der Harzer Tourismusverband (HTV) setzt noch stärker auf digitale Angebote. Mit Unterstützung des Wirtschaftsministeriums entsteht das „Digitales Tourismusnetzwerk Harz“. Kern des Projekts bildet eine umfangreiche Datenbank zum Harztourismus, aus der verschiedene digitale Ausgabe- und Nutzungsformate gespeist werden.

Die Entwicklung einer neuen HTV-Webpräsenz, eines Amazon Alexa Skills, eines Chatbots und weiterer Ausgabekanäle für Webseiten von Partnern, Informationsterminals, Hotel-TV etc. sind Bestandteile des Projektes.

Darüber hinaus wird die Möglichkeit geschaffen, die Inhalte an weitere Ausgabekanäle, wie an die offizielle Harz-App oder an weitere Partner zu übergeben.

### Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Digitale Infrastruktur

Wirtschaft, Wissenschaft  
und Arbeit 4.0



IfDP GmbH  
Friedrichstraße 57 – 59, 38855 Wernigerode  
Web: [vorbote.ifdp-online.de](http://vorbote.ifdp-online.de)

# VORBOTE

**Laufzeit: 17.5.2021 – 2.7.2021**

Finanzierungsvolumen: 53.000 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Zielstellung des Projektes „VORBOTE“ war es zu untersuchen, welche technischen Anwendungen die Rückkehr zur Normalität nach den pandemiebedingten Betriebsschließungen am besten unterstützen. Dabei wurde auch evaluiert, welche digitalen Tools Unternehmen bei möglichen erneuten Einschränkungen nutzen können aber auch welche Hemmnisse bei der Nutzung bestehen.

Darüber hinaus wurden konkrete Hilfestellungen für die Unternehmen in Sachsen-Anhalt, insbesondere für Unternehmen in Hotellerie und Gastronomie, Einzelhandel, Handwerk und für Veranstalter erarbeitet. Dazu zählen u. a. kurze Erklärvideos zur Nutzung digitaler Tools, ein App-Finder, der eine Auswahl an existierenden Corona-relevanten Anwendungen umfasst und zu jeder Anwendung umfangreiche Informationen liefert, sowie eine Checkliste, die Unternehmen und Testzentren bei der Auswahl geeigneter Tools unterstützt. Alle Angebote stehen auf der Website [vorbote.ifdp-online.de](http://vorbote.ifdp-online.de) zur Verfügung.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Wirtschaft, Wissenschaft und Arbeit 4.0  
(Digitalisierung von Unternehmen, Digitalisierung im Tourismus)



# WELTWEITWISSEN 2022

**Laufzeit: 19.4.2021 – 31.12.2022**

Finanzierungsvolumen: 55.000 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Der bundesweite Kongress zum Globalen Lernen findet seit 2003 alle zwei Jahre statt. Seit 2007 trägt er den Titel WeltWeitWissen (WWW) und wird von den jeweiligen Eine Welt Landesnetzwerken sowie der Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt Landesnetzwerke in Deutschland e.V. (agl) organisiert. Jeder Kongress ist für sich inhaltlich und strukturell geprägt und wird von einem breiten Bündnis getragen. In den letzten Jahren hat die Digitalisierung einen immer höheren Stellenwert eingenommen. Dies beinhaltet die Digitalisierung der Bildungsarbeit, als auch die Digitalisierung des Kongresses. Die COVID19-Pandemie hat gezeigt, dass es bei der Organisation und Durchführung von Kongressen und Seminaren einer Weiterentwicklung digitaler Methoden sowie Konzepte geben muss. Der Kongress WWW 2022 soll vom 4. bis 6. Mai 2022 in Halle (Saale) in Sachsen-Anhalt stattfinden. Er soll hybrid sowohl physisch in Halle (Saale) als auch digital stattfinden. Dabei soll eine möglichst hohe Interaktion zwischen den präsenten und den digital hinzugeschalteten Teilnehmenden ermöglicht werden. Organisation bzw. Durchführung solcher hybrider Kongresse zur Bildungsarbeit mit eigenen Bildungsformaten ist noch nicht sehr verbreitet und es gibt wenige Erfahrungen dazu.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Bildung in der digitalen Welt

Digitale Daseinsvorsorge und Nachhaltigkeit



# ZUKUNFTSBÄDER NORDBAD UND SALINE

**Laufzeit: 29.4.2021 – 12.9.2021**

Finanzierungsvolumen: 43.847,79 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Serviceübergreifende Angebote für Besucher und eine Workflow-Optimierung (bisher: manuelle & teilautomatisierte Prozesse) für die Mitarbeiter der Freibäder Nordbad und Saline sollen bereitgestellt werden. Neben sicherer und datenschutzkonformer Ein- und Ausgangskontrolle sowie Kontrolle der Besucherströme werden Digitalisierungspotentiale einer Open-Source-Technologie genutzt, um nachhaltig und langfristig zu wirken.

Sicheres, zentrales und digitale Zutrittscontrolling muss die Anzahl der sich gleichzeitig in Freibädern und Becken aufhaltenden Personen elektronisch in Echtzeit ermitteln und steuern. Die bisher manuelle Umsetzung der Hygienevorschriften inkl. Kontrolle und Datenerfassung ist nur mit erheblichem Personalaufwand möglich und erfolgt nicht in Echtzeit. Alle Zähler wurden an den Freibadeingängen verbaut. Besucher als auch Gäste haben aktuellen Einblick, für wie viele Gäste noch Zutritt gewährt werden kann. Nahe der Beckenbereiche sind ebenfalls Sensoren gesetzt. Diese können aufgrund einer nötigen umfangreichen Lernphase noch nicht vollumfänglich genutzt werden. Die Sensoren müssen unterscheiden lernen, ob ein Gast beim Schwimmen untertaucht oder das Becken verlässt.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Digitale Daseinsvorsorge  
und Nachhaltigkeit



Sandtorstraße 23, 39106 Magdeburg  
Telefon: (0391) 54486-200  
E-Mail: [info@lsa-partnernetzwerk.de](mailto:info@lsa-partnernetzwerk.de)  
Web: [www.lsa-partnernetzwerk.de](http://www.lsa-partnernetzwerk.de)

# PARTNERNETZWERK 4.0 SACHSEN-ANHALT

**Laufzeit: 1.1.2022 – 31.12.2022**

Finanzierungsvolumen: 400.000 Euro, zzgl. Eigenanteil



## Ziele & Inhalte

Das Partnernetzwerk 4.0 Sachsen-Anhalt unterstützt gesellschaftliche Projekte, Initiativen und Unternehmen in Sachsen-Anhalt branchen- und technologieoffen mit wettbewerbsneutralen Maßnahmen bei der Digitalisierung und deren Herausforderungen. Das Partnernetzwerk informiert, sensibilisiert, motiviert und zeigt Best-Practice-Lösungen auf.

Das Serviceteam unterstützt durch Wahrnehmung zentraler Koordinierungs- und Vernetzungsaufgaben, es hilft Ansprechpartner und Kompetenzträger zu finden, stellt eine Informationsdrehscheibe unter [www.lsa-partnernetzwerk.de](http://www.lsa-partnernetzwerk.de) bereit, vermittelt Netzwerkpartner sowie deren Angebote und Aktivitäten im Bereich der Digitalisierung vor.

## Handlungsfeld der Digitalen Agenda

Wirtschaft, Wissenschaft,  
Arbeit 4.0